



Kurs Notfälle im Säuglings- und Kindesalter findet im St. Josefs-Hospital statt

Es sind die Momente, in denen es junge Eltern durch Mark und Knochen fährt: ihr Kind stürzt auf den Kopf, packt auf die heiße Herdplatte oder erleidet einen Stromschlag an der Steckdose. Viele Notfälle lassen sich durch vorbeugende Maßnahmen verhindern. Doch gerade bei lebensbedrohlichen Verletzungen ist es erforderlich die Situation richtig einzuschätzen und sicher zu handeln, um sofortige lebensrettende Maßnahmen einzuleiten.

Rund um das Thema „Notfälle im Säuglings- und Kindesalter“ findet deshalb am 07.05.2010 von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr und am 08.05.2010 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr ein Kurs in den Räumlichkeiten des St. Josefs-Hospitals in Lennestadt-Altenhudem statt. Der Kurs richtet sich an junge Eltern, Großeltern und alle, die verantwortungsvoll Kinder betreuen. In einem theoretischen Teil werden lebensrettende Maßnahmen erläutert, um sie anschließend an realistischen Kinderpuppen zu trainieren. Hierdurch sollen die Teilnehmer die Angst verlieren und die nötige Sicherheit erlangen, um im Notfall ihrem Kind ruhig und zielgerichtet Hilfe zu leisten.

Der Kurs wird von Christian Hesse durchgeführt. Der Familienvater in langjähriger Tätigkeit in der Notfallrettung hat über tausend Einsätze in Rettungs- und Notarztwagen in ganz Deutschland durchgeführt. Die Kursgebühren betragen 60 EUR und sind bei Kursbeginn zu entrichten. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über den Kreißaal des St. Josefs-Hospital unter der (02723) 606-1400 oder im Internet unter www.hospitalgesellschaft.de. Anmeldeschluss ist der 03.05.2010. Mindestteilnehmerzahl sind 5 Personen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Nolte
Geschäftsführer